

## Leipziger Umschau

Poale-Zion, Ortsgruppe Leipzig  
Eberhardtstr. 13

Freitag, den 10. Febr., 20 Uhr, findet im Borocho-Heim eine wichtige Mitgliederversammlung statt. Tagesordnung: 1. Wahl der Gemeindegliederkandidaten. 2. Verschiedenes.

Die Landeskonferenz findet am 11. bis 12. Februar in Berlin statt. Tagungsort: Logenhaus, Joachimsthaler Str. 13.

Freitag, den 17. Febr., 20 Uhr, im Borocho-Heim Mitgliederversammlung. Tagesordnung: Bericht von der Landeskonferenz.

Die Wahlfond-Bausteine sind schon zur Ausgabe gelangt. Es ist die Pflicht eines jeden Mitgliedes, für eifrigen Absatz zu sorgen.

### Verein Jüdischer Händler und Reisender

In der Verlosung der Kohlenlotterie sind folgende Gewinne entfallen: auf Los Nr. 151, 180, 198, 211, 224, 312, 337, 420, 469, 483, 553 je 5 Ztr., auf Los Nr. 2, 173, 305, 307, 377, 412, 413, 481, 570, 600 je 10 Ztr.; auf Los Nr. 478, 575, je 20 Ztr.; auf Los Nr. 537 25 Ztr.; auf Los Nr. 188 30 Ztr. Die Gewinne werden in der Geschäftsstelle, Berliner Str. 11, Sonntag, den 12. Februar und am 19. Februar zwischen 10.30 und 1 Uhr ausgehändigt. Nach Ablauf dieser Frist sind die Lose ungültig.

### Verein selbständ. jüdischer Handwerker Leipzig

Zu der am 14. Februar abends 20 Uhr im Restaurant Zellner, Nikolaistr. 39/45, stattfindenden Generalversammlung ist das Erscheinen aller Mitglieder dringend erforderlich.

### Eingesandt

#### Jüdische Väter! Jüdische Mütter!

Seit ca. 3 Monaten existiert in Leipzig ein „Leipziger Synagogal-Chor“, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, religiöse Musik auf künstlerischer Basis zu pflegen. Ausführende sind Knaben und Herren. Nicht alle sangesfreudigen und musikalischen Knaben können und brauchen es, innerhalb einer Synagoge als Chorknaben aufzutreten. Auch außerhalb derselben soll die herrliche, aufbauende Musik künstlerisch geschult erklingen. Frei von jeder jüdisch-politischen Richtung — lediglich zur Verbreitung und zum konzertfähigen Vortrag vor aller Öffentlichkeit sollen die Werke unserer berühmten Klassiker und moderner jüdischer Komponisten ertönen. — Unser Chor hatte bereits Gelegenheit, mit Erfolg einige Male zu singen. Das ermutigt uns, uns größeren Aufgaben zuzuwenden. Dazu aber bedürfen wir noch einer Anzahl besserer Kräfte. — Wir richten deshalb an alle Eltern, deren Jungen im Alter von 9—14 Jahren stimmbegabt und musikalisch sind, die herzliche Bitte, unser Werk zu unterstützen, indem sie ihre Kinder auf unseren Chor hinweisen und ihnen die Möglichkeit geben, ihm beizutreten. Es entstehen keinerlei Unkosten. Wir sind im Gegenteil bemüht, die Knaben stimmlich und notentechnisch unentgeltlich auszubilden. Proben: 2 mal wöchentlich je 3/4 Stun-

den. Um sofortige Anmeldung (schriftlich oder mündlich) bittet Leipziger Synagogal-Chor, Musja Gottlieb, Jakobstr. 2.

## Spenden

Keren Kajemeth Lejsrael (Jüdischer Nationalfonds) e. V., Leipzig, Keilstraße 4. Tel.: 10211.  
Postscheckkonto: 53341

Die Büchsenleerung ist im vollen Gange. Wir bitten die Büchseninhaber höflichst, die Büchsen bereitzustellen, damit unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter nicht vergeblich zu Ihnen kommen. — Die Ausweise gelten nur mit der Unterschrift von Heini Berliner oder Hanni Forschirm.

Eitingon-Hain (3. Teilausweis): S. B. Goldrei 18, S. Weingarten 6, Berliner 3.

Makkabiade 1932. Der große Film von der Makkabiade 1932 in Tel Aviv, wo Tausende jüdische Sportler aus aller Welt zusammenkamen, wird am 26. Februar beim Fest des JPD., Makkabi-Hazair und des KKL gezeigt. Umrahmt wird diese Vorführung u. a. von neuen hebräischen Liedern, Sprechchören beider Bünde, die Teile des packenden Barak-Stückes darstellen. — Jeder Jude muß bei dieser Feier erscheinen. Karten bei den Führern des JPD., Makkabi-Hazair und KKL-Büro.

## Sport

Jüdischer Sportverein Bar Kochba e. V. Leipzig

Heim und Geschäftsstelle: Elsterstraße 7.

Eigener Sportpark: Dübener Landstr. Str.-B.14,16.

Fußballabteilung. Die Spiele des vergangenen Sonntag sind der schlechten Witterung zum Opfer gefallen.

Der Spielausschuß gibt bekannt, daß aktive Fußballer, welche wöchentlich nicht wenigstens einmal zum Training kommen, in keiner Mannschaft berücksichtigt werden. In Zukunft wird unentschuldigtes Fehlen zu Spielen mit 1 Mark bestraft.

## Kaffeeu. Konditorei Roux

Angenehmer Familienaufenthalt  
Treffpunkt der Fußball-Abteilung Bar-Kochba  
Kainstraße 20-24 \* Fernsprecher 230 31

Am kommenden Sonntag, den 12. Februar, spielt die I. Mannschaft gegen Panitzsch dort. Wir fahren 1/2 Uhr mit dem Omnibus vom Parkkaffee ab. Der Preis beträgt für Hin- und Rückfahrt 1.50 Mk. Mitfahrer wollen sich umgehend bei Gänger melden, da nur 20 Plätze verfügbar sind. II. Mannschaft — Jugendkraft I 10.30 B. K. Pl. Alte Herren 10 Uhr — Sportverein 99 dort. I. Jugend — V. f. B. 10 Uhr B. K. Pl. I. Knaben — Podelwitz 14 Uhr Verbandsspiel, B. K. Pl. Begleiter Rosenstein. I. Handballjugend — Mawe 10 Uhr Sportplatz. Pünktliches Erscheinen aller

Spieler ist im Vereinsinteresse unbedingt erforderlich. Absagen sind an Kurt Rotter, Brühl 45, zu richten.

### Jüdischer Arbeiter-Turn- und Sportverein

Fußballspiele am Sonntag, den 12. Febr. V. f. K. Südwest gegen Jüdat I 12.30 Uhr auf den Bauernwiesen. Sportlust gegen Jüdat II 12.30 Uhr auf den Bauernwiesen. Treffen der Mannschaften 12 Uhr auf den Bauernwiesen.

Sehr guten Besuches erfreute sich der literar. Abend über B. Traven. Ein kurzer Umriss über die wesentlichen Arbeiten dieses proletarischen Schriftstellers beleuchtete gleichzeitig den Unterschied zu dem Schaffen der Bürgerlichen. Vorlesungen aus dem „Totenschiff“ und der „Weißen Rose“ in Verbindung mit den mexikanischen Schallplatten, rundeten das Bild zu einem Ganzen ab. Wir werden in Zukunft versuchen, mehr als bisher zu den Vorträgen die eigenen Genossen heranzuziehen.

Heimbetrieb: Um einen geordneten Betrieb durchzuführen, müssen sich unbedingt mehr Genossinnen und Genossen zum Heimdienst zur Verfügung stellen. Dieses wird um so notwendiger, da wir beabsichtigen, das Heim durch Hinzunahme von Räumen zu erweitern. Der Besuch unseres Heimes und unserer Veranstaltungen zeigt uns, daß wir viel Sympathie in der jüdischen Bevölkerung haben. Wir fordern deshalb alle, die sich mit uns verbunden fühlen, auf, sich auch unserer Organisation anzuschließen.

### Gottesdienstlicher Anzeiger

Synagoge Ez-Chaim, Thalmud Thora-Synagoge, Synagoge „Ohel Jacob“, Synagoge Beth Jehuda:

Freitag, den 10. Febr., Abendgebet, 17.15 Uhr. Sabbat, den 11. Febr., Morgengebet, 8.30 Uhr; Mincha, 16 Uhr; Ausgang 18.02 Uhr. — Wochentags: Morgengebet 7 Uhr; Abendgebet 17.30 Uhr.

### Gottesdienst in der Synagoge Chemnitz

Heute Sonnabend, vorm. 9 Uhr, Gottesdienst und Thoravorlesung. Schluß 18 Uhr. Freitag, abends 6 Uhr, Gottesdienst. Sonnabend, vorm. 9 Uhr, Gottesdienst, Thoravorlesung. Schluß 18.12 Uhr. — Tägl. Gottesdienst: morgens: Sonntag 8.30 Uhr, Montag bis Freitag 8 Uhr, abends 17.15 Uhr.

### Leipziger Theater

#### Der letzte Walzer

Neueinstudierung im Operettentheater  
Trotz Erkrankung des Dirigenten Fritz Wicke und Herrn Polscher kann man die vor vollem Hause vor sich gehende Aufführung als gelungen betrachten. Der Rundfunkkapellmeister Hilmar Weber stellte leicht den Kontakt zwischen Bühne und Orchester her, so daß auch das Publikum in die richtige Stimmung versetzt wurde. Die Besetzung hatte es verstanden, der Vorstellung das nötige Gepräge zu geben, so daß der reich gespendete Beifall voll und ganz verdient war. Besonders erwähnenswert dürfte noch die Hutero-Truppe sein, welche russische Tänze in größter Vollendung vorführte.

Verantwortlich für die Redaktion und Verlag Siegfried  
Flaschmann, Leipzig C1, Löhstraße 6, I.  
Druck und Anzeigenverwaltung:  
Druckerei der Werkgemeinschaft, Leipzig C1, Brüderstraße 19

Zahnarzt Dr. Birkenruth  
Röntgen-Diagnostik  
Tel. wie bish. 18770 jetzt Bosestraße 6

Stempel - Hempel . Leipzig  
Telefon 40310

Stempel aller Art für Büro und Privat

Bestellschein  
Unterzeichneter bestellt das  
Allgem. Jüdische Familienblatt  
Bezugspreis monatlich 0.50 Mk.  
auswärts zuzügl. Zustellgebühr

ab:.....

Name:.....

Wohnort .....

Straße.....

Deutlich ausfüllen, dem Verlag einsenden, dem Briefträger mitgeben oder in den Briefkasten werfen.

Eugen Bornmüller  
Nikolaistraße 55, Eingang Brühl  
empfiehlt  
Parfümerien, Toilette-Artikel  
Toiletten- und med. Seifen  
Drogen

J. Jakobowitsch  
Schreib- und Rechenmaschinen  
Reparaturen  
Eberhardstr. 10 - Ruf 291 25

schilder transparente  
dekorationsmalerei — renovationen  
die billige quelle für farben und tapeten  
waldstraße 2 h. klasing  
fernrufruf 25758

MÄNNER!  
anregend u. kräftigend bei vorzeitiger Erschlaffung  
+ ERRECTOGEN +  
das hochwertige Sexualnervenkräftigungsmittel  
1/2 Pckg. 4.50, 1/4 Pckg. 10.—, 1/2 Pckg. 18.—, 1/1 30.— RM.  
Allein echt:  
König Salomo Apotheke Grimm, Str. 17  
a. d. Nikolaistr.

Friedr. Herm. Müller Nachf.  
Arno Funke  
Fernruf Nr. 19453 Leipzig C 1 Am Hallisch, Tor 10  
Schreibwaren :: Kontorutensilien :: Packpapiere  
Rudwaren - Etiketten und -Deckel

KLEINE ANZEIGEN GROSSE WIRKUNG  
Witwer  
Anf. 50 Jahre, Schweizer Bürger, wohnh. Schweiz.  
wünscht Heirat  
m. symp. charakt. Frau, am liebsten Frau poln. Abstammung. Verm. erw. Strengste Diskret. zuges. Off. m. genauer Ang. u. Chiffre 025 d. Blattes.